

Das Unternehmen als Sinn-Produzent

*Der Mensch lebt
nicht vom Brot allein
(5. Mose 8,3)*

Der unternehmerische Auftrag

- Von der Knappheitsbewältigung durch Bereitstellung von „Lebensmitteln“



Essen, Trinken, Kleider, Schuh, Haus ...

Der unternehmerische Auftrag

- zur Kreation neuer Sinn-Angebote für den „Lebenszweck“

Durch:



Sinnangebote für Personal

- **Einsatz zum Wohlergehen anderer**
- **Freude am kreativen Gestalten**
- **Erleben der eigenen Effektivität**
- **Soziale Anerkennung**
- **Wir-Gefühl**
- **...**



Fragen für Christen

- *Was bewahrt uns vor dem Versuch der Selbsterlösung durch Arbeit?*
- *Wie halten wir Leistung und Wertigkeit des Menschen auseinander?*
- *Wie halten wir Innewerden mit dem tätig Werden im Gleichgewicht?*



Sinnangebote für Anteilseigner und Manager



- Klarer Erfolgsmaßstab und
- Leistungsbarometer des Managements
- Anerkennung durch Aktionäre
- Finanzielles Wohlergehen
- ...

Fragen für Christen

- *Wann beginnen wir dem Mammon zu dienen?*
- *Welchen Wert messen wir dem ökonomischen Erfolg bei?*
- *Welche Bilder machen wir uns von Aktionären, Spekulanten und Investoren?*



Sinnangebote für Kunden

- **Identifikation mit Markenimage**
- **Selbstfindung im Konsum**
- **Selbstinszenierung**
- **Kultivierung von Lebensstilen**
- **Soziale Zuordnung**
- **Beitrag zur Lösung sozialer und ökologischer Probleme**
- **.....**



Fragen für Christen

- *Woran hängen wir unser Herz?*
- *Was wertet uns auf?*
- *Wofür setzen wir uns sinnvoll mit unserem Einkommen ein?*



Sinnangebote für Bürger

- **Förderung sozialer Projekte**
- **Kultur- und Sportsponsoring**
- **Corporate Volunteering**
- **Betrieblicher Umweltschutz**
- **.....**



Fragen für Christen

- *Ist Moral käuflich?*
- *Welche Anknüpfungspunkte bieten Kirche und Gemeinde den Unternehmen für CSR-Maßnahmen?*
- *Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung – auch ein Auftrag für Kirche und Gemeinde?*

